

Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Verkehrssenats vom 30.11.2011

Betreff: Nikolastraße / Papiererstraße;
hier: Erarbeitung eines Planungskonzeptes zur Verlagerung des Radverkehrs von der Luitpoldstraße zur Nikola- / Papiererstraße
- Antrag der Frau Stadträtin Sigi Hagl, des Herrn Bürgermeisters Dr. Thomas Keyßner und des Herrn Stadtrates Markus Scheuermann vom 26.09.2011, Nr. 831-

Referent: Ltd. Rechtsdirektor Hohn

Von den 10 Mitgliedern waren 8 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

| | |
|------------------|---------|
| wie folgt | |
| mit | gegen |
| | Stimmen |
| beschlossen: | |

Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

Entsprechend der Vorschläge werden folgende Maßnahmen zur Verlagerung des Radverkehrs von der Luitpoldstraße zur Nikola-/Papiererstraße umgesetzt:

1. Verlegung der Stadtteil-Radrouten zwischen Hauptbahnhof und Altstadt inklusive Anpassung der Beschilderung.

7 : 1

2a. Einrichtung eines Zweirichtungsradweges vor dem Kaiserhof zwischen Papiererstraße und Unterführung Luitpoldstraße.

2 : 6

2b. Abmarkierung eines Radfahreraufstellbereiches auf der Nikolastraße, Ecke Rennweg inklusive 30 m Radfahrerschutzstreifen.

6 : 2

3. Auf ein Jahr befristetes Pilotprojekt zur Sperrung der Papiererstraße für den Kfz-Verkehr auf Höhe des Stadtparks. Das Projekt wird durch Zählungen vor und nach Einführung der Sperrung begleitet. Nach Beendigung des Projekts wird dem Stadtrat darüber berichtet, um über das weitere Vorgehen zu entscheiden.

2 : 6

4. Auf Grund vorstehender Beschlüsse (2a bis 3) wird als Hauptradroute stadteinwärts künftig die Luitpoldstraße beibehalten, stadtauswärts wird sie über die Nikolastraße/ Papiererstraße geführt.

8 : 0

Landshut, den 30.11.2011
STADT LANDSHUT


Gerald Steinberger
Bürgermeister